

Literatur, besonders wohltuend für das Herz und für die Seele

Winter in Cornwall - die kürzesten Tage, die längsten Nächte. Eine Jahreszeit, die uns das Überleben lehrt. Hausherrin Sophia sieht Dinge, die nicht sein können, so zum Beispiel einen schwebenden Kopf, der sie durch das Haus begleitet. Sie hat über Weihnachten ihren Sohn Arthur und dessen Freundin Charlotte eingeladen. Da Arthur sich von seiner Freundin getrennt hat, bringt er stattdessen eine Studentin mit, die er an einer Bushaltestelle aufgegabelt hat und sich als Charlotte ausgeben soll. Als dann noch Sophies Schwester Iris dazu stößt, hängt der Haussegen völlig schief. Iris war schon immer das Gegenteil von Sophie: eine Rebellin und Weltverbesserin. Weihnachtliche Stimmung kommt kaum auf. Eine besondere Nacht, voll Streit und Lügen, Erinnerungen und Mythen ...

Unterhaltung, die mit zum Betörendsten im Bücherregal gehört - es gibt höchstens eine Handvoll Schriftstellerinnen, die so vortrefflich schreiben wie Ali Smith. Die Britin eine brillante Autorin zu nennen, wäre noch eine Untertreibung. Ihr Können ist wahrlich von einsamster Spitzenklasse. Ihre Jahreszeiten-Tetralogie ist ein ganz besonderes Geschenk für jeden Leser. Solch berührend-schönste Poesie findet man nur selten zwischen zwei Buchdeckeln. Band zwei, "Winter", gehört neben "Herbst" und anderen Klassikern der Weltliteratur in die Hausbibliothek. Smiths Fabulierlust ist geradezu überbordend, reißt jeden mit sich fort in einen Strudel der unterschiedlichsten Emotionen. Kein Wunder, dass man sich in der Lektüre ihrer Romane mit allen Sinnen verliert.

So leicht, so meisterlich, so verführerisch mit der Sprache zu spielen wie Ali Smith vermögen nur die wenigsten Autoren und Autorinnen. Die Geschichten aus ihrer Feder sind Kunstwerke, zeugen von einem schriftstellerischen Können, das seinesgleichen sucht. "Winter" zu lesen, bedeutet Genuss pur. Hier erfährt man eine der schönsten, berauschendsten Lektüreerlebnisse im Leben. Absolut grandios, und zwar vom ersten bis zum letzten Satz!

Susann Fleischer 21.12.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info